

Call for Papers des AK Hochschulen der Gesellschaft für Evaluation e.V. (DeGEval)

Professionalisierung von Qualitätsmanagement und Evaluation an Hochschulen: Stand und Entwicklung?

30. / 31. Mai 2022

Online-Tagung

Die Themen Evaluation und Qualitätsmanagement haben sich an den Hochschulen im deutschsprachigen Raum etabliert und sind zwischenzeitlich fest in den Köpfen der Mitarbeitenden und Studierenden als auch in den Hochschul-Gesetzgebungen verankert.

Die Beschäftigung mit dem Thema Evaluation an Hochschulen nahm in den 1990er Jahren an Fahrt auf. Stand in den 1990ern zunächst die Evaluation von Lehre und Lehrveranstaltungen und (Studien-)Fächern im Vordergrund, traten im Zuge der Bologna-Reformen und der Einführung der Bachelor- und Masterstudiengänge zunehmend Themen der Akkreditierung und der Evaluation von Studiengängen in den Vordergrund.

Im Laufe der 2000er Jahre rückten Qualitätsmanagementsysteme und deren Evaluation bzw. Akkreditierung in den Fokus; in Deutschland mit der Systemakkreditierung, in Österreich und der Schweiz mit Quality Audits bzw. der Institutionelle Akkreditierung.

Im Zuge dieser Entwicklung vollzog sich eine kontinuierliche Professionalisierung des Bereichs Qualitätsmanagement und Evaluation an Hochschulen. Dies geschah jedoch häufig als Nebeneffekt der Durchführung und Umsetzung und weniger als konkret gestalteter Prozess.

Auf der nächsten Frühjahrstagung des AK Hochschulen der DeGEval möchten wir das Thema Professionalisierung von Qualitätsmanagement und Evaluation an Hochschulen auf die Agenda setzen und die verschiedenen Bemühungen an den Hochschulen um eine zunehmende Professionalisierung in den Mittelpunkt stellen.

Derartige Professionalisierungsprozesse können auf vielfältige Art geschehen:

- in Form von Metaevaluationen der eigenen Evaluationsmaßnahmen
- mithilfe von Formaten zur Reflexion und Entwicklung von QM-Aktivitäten
- im Rahmen der Professionalisierung von Personal in Qualitätsmanagementstellen
- in Form einer Ausweitung bestehender Qualitätsmanagementsysteme auf andere Bereiche neben Studium und Lehre
- oder durch die Implementierung innovativer Instrumente, Strukturen oder Prozesse.

Beiträge können Praxisbeispiele verschiedener Professionalisierungsbemühungen thematisieren oder sich theoretisch dem Thema Professionalisierung von Qualitätsmanagement und Evaluation an Hochschulen nähern.

Bitte geben Sie im Abstract an:

- Ob es sich um einen theoretischen Beitrag, eine empirische Arbeit oder einen Praxisbericht handelt,
- In wie weit die Ergebnisse und /oder thematisierten Konzepte auf andere Hochschulen übertragbar sind.

Bitte senden Sie Ihr Abstract im Umfang von maximal 500 Wörtern bis zum 11.02.2022 an christine.abele@uni-konstanz.de.

Die Frühjahrstagung wird als Online-Tagung stattfinden. Anstelle eines Tagungsbandes sollen die Abstracts der angenommenen Beiträge auf der Seite des AK Hochschulen veröffentlicht werden.

Termine & Fristen

11.02.2022	Einreichungsfrist Abstract
06.03.2022	Benachrichtigung über die Beitragsauswahl
31.03.2022	Anmeldebeginn zur Tagung
30.05.2022	Beginn der Tagung
31.05.2022	Ende der Tagung
30.06.2022	Fertigstellung der Tagungsdokumentation

Mit herzlichen Grüßen aus Konstanz und Köln.

Christine Abele (Sprecherin AK Hochschulen)

Markus Koppenborg